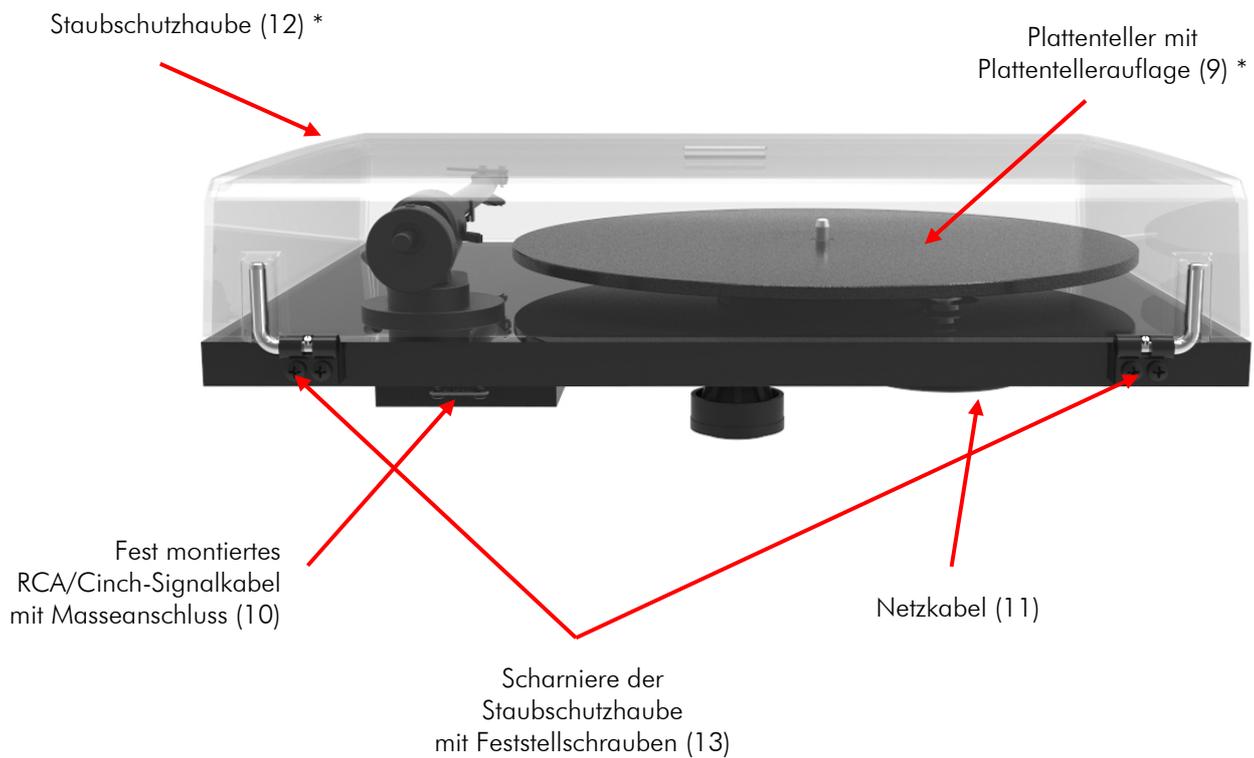
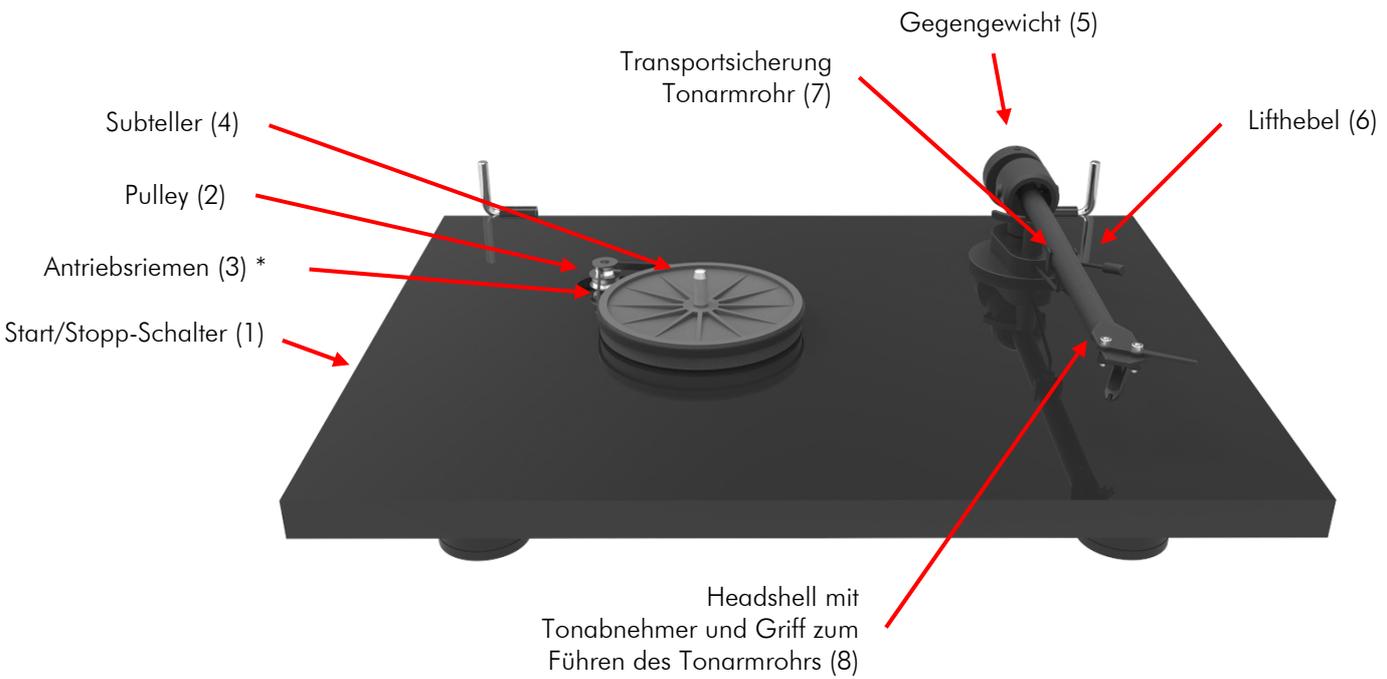




Aufbau- und Bedienungsanleitung  
Pro-Ject T1



# Pro-Ject T1

## Einleitung

Wir bedanken uns für den Kauf eines Plattenspielers von Pro-Ject Audio Systems.

Das Gerät kann bei genauer Beachtung dieser Anleitung in kurzer Zeit Schritt für Schritt montiert und in Betrieb genommen werden.

Verschaffen Sie sich zunächst an Hand der nebenstehenden Abbildungen und der folgenden Teileliste einen Überblick über alle Bedienelemente und Anschlussstellen. Die mit \* bezeichneten Teile liegen unmontiert als Zubehör bei. Die erwähnten Abbildungen befinden sich teils im Bereich der entsprechenden Textpassagen und teils gesammelt auf Seite 2.

Der Plattenspieler wird ab Werk mit einem montierten und justierten Tonabnehmer geliefert. \*\* Alle nachfolgend beschriebenen Montage- und Justagearbeiten für Tonabnehmer und Tonarmhöhe gelten daher nur bei Demontage des eingebauten und nachfolgender Montage eines anderen Tonabnehmers.

## Bedienelemente und Anschlussstellen

- 1 Start/Stopp-Schalter
- 2 Pulley mit zwei Riemenscheiben
- 3 Antriebsriemen \*
- 4 Subteller
- 5 Gegengewicht
- 6 Lifthebel
- 7 Transportsicherungen für das Tonarmrohr (roter Bindendraht)
- 8 Headshell mit montiertem MM-Tonabnehmer Ortofon OM 5E, Nadelschutz und Griff zum Führen des Tonarmrohrs
- 9 Plattenteller mit Plattentellerauflage \*
- 10 RCA/Cinch-Signalkabel und Masseanschluss
- 11 Netzkabel
- 12 Staubschutzhaube
- 13 Scharniere der Staubschutzhaube mit Feststellschrauben  
Zentrieradapter für Single-Schallplatten (17cm) ohne Mittelstern (ohne Abbildung) \*  
Netzteil (ohne Abbildung) \*



*Warnt vor einer Gefährdung des Benutzers, des Gerätes oder vor einer möglichen Fehlbedienung*



*Besonders wichtiger Hinweis*

# Pro-Ject T1

## Einleitung

Wir bedanken uns für den Kauf eines Plattenspielers von Pro-Ject Audio Systems.

Das Gerät kann bei genauer Beachtung dieser Anleitung in kurzer Zeit Schritt für Schritt montiert und in Betrieb genommen werden.

Verschaffen Sie sich zunächst an Hand der nebenstehenden Abbildungen und der folgenden Teileliste einen Überblick über alle Bedienelemente und Anschlussstellen. Die mit \* bezeichneten Teile liegen unmontiert als Zubehör bei. Die erwähnten Abbildungen befinden sich teils im Bereich der entsprechenden Textpassagen und teils gesammelt auf Seite 2.

Der Plattenspieler wird ab Werk mit einem montierten und justierten Tonabnehmer geliefert. \*\* Alle nachfolgend beschriebenen Montage- und Justagearbeiten für Tonabnehmer gelten daher nur bei Demontage des eingebauten und nachfolgender Montage eines anderen Tonabnehmers.



*Warnt vor einer Gefährdung des Benutzers, des Gerätes oder vor einer möglichen Fehlbedienung*



*Besonders wichtiger Hinweis*

## Sicherheitshinweise

*Verbinden Sie das Netzkabel des Gerätes nur dann mit einer Steckdose, wenn Sie sichergestellt haben, dass Ihre Netzspannung der auf der Unterseite des Geräts angegebenen Spannung entspricht.*

*Um in einer Gefahrensituation die Verbindung zum Stromnetz unterbrechen zu können, muss der Netzstecker aus der Netzsteckdose gezogen werden. Stellen Sie einen ungehinderten Zugang zur Netzsteckdose sicher.*



*Greifen Sie das Netzkabel immer am Stecker. Ziehen Sie nicht am Kabel selbst. Fassen Sie das Netzkabel und das Gerät niemals mit feuchten oder nassen Händen an.*

*Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Gerät gelangen. Sorgen Sie dafür, dass keine Flüssigkeit auf das Gerät tropft bzw. gespritzt wird. Stellen Sie niemals Wasserbehälter (z.B. Vasen) oder brennende Gegenstände (z.B. Kerzen) auf oder neben das Gerät. Ein Betrieb in feuchter oder nasser Umgebung ist nicht zulässig.*

*Eine über den Kopf gezogene Plastiktüte führt schnell zum Erstickungstod. Bewahren Sie deshalb Plastiktüten immer außerhalb der Reichweite von Kindern auf.*

## Aufstellen des Gerätes

Die Stellfläche muss das Gewicht des Gerätes sicher tragen können. Sie muss eben, stabil und waagrecht sein. Überprüfen und korrigieren Sie dies mit einer Wasserwaage, bevor Sie das Gerät aufstellen. Wir empfehlen das Verwenden eines Hifi-Racks, in dem jedes Gerät auf seiner eigenen Fläche steht.

## Einstellen der Auflagekraft, Antiskating

Das Tonabnehmergegengewicht (5) und der Tonabnehmer (8) sind werksseitig montiert. Die Auflagekraft und die Antiskating-Kompensation sind für den montierten Tonabnehmer voreingestellt. Es sind daher keine weiteren Einstellungen durchzuführen.



*Die Einstellung für die Antiskating-Kompensation ist nicht veränderbar.*

## Aufbau des Gerätes

Entfernen Sie den zwischen dem Plattenteller und dem Chassis eingeschobenen Plattentellerlager-Schutz. Legen Sie den Antriebsriemen (3) um den Subteller (4) und (für die Geschwindigkeit 33 U/min) um die obere, kleine Riemenscheibe des Pulley (2). Für die Geschwindigkeiten 45 U/min legen Sie den Antriebsriemen (3) auf die untere, große Riemenscheibe um. Bedenken Sie, dass Handschweiß oder Fett die Funktion des Riemens (3) beeinträchtigen können. Benutzen Sie bitte ein sauberes Tuch oder ein Blatt Küchenpapier.

Legen Sie den Plattenteller und die Plattentellerauflage auf die Spindel des Subtellers (4). Entfernen Sie die Transportsicherung (7) des Tonarmrohres.



Legen Sie den Antriebsriemen nie auf lackierte Teile oder auf das Chassis, da aus dem Gummi austretender Weichmacher die Oberfläche beschädigen kann.



Verwahren Sie die Transportsicherungen (7) des Tonarmrohres in einem beschrifteten, verschlossenen Briefumschlag, und heben Sie diesen für einen späteren Transport oder Versand im Originalkarton auf.

## Anschluss an den Verstärker

Verbinden Sie das RCA/Cinch-Signalkabel mit den mit **Phono** bezeichneten Eingangsbuchsen auf der Rückseite des Verstärkers. Die roten Stecker des Kabels führen das Signal des rechten Kanals, die weißen Stecker das Signal des linken Kanals. Das Verbinden des Kabelschuhs der Masseleitung mit dem Masseanschluss des Verstärkers ist **NUR** notwendig, wenn eine Brummstörung hörbar wird.



Der Abschlusswiderstand für den ab Werk verbauten Tonabnehmer ist **47kOhm – Phono MM**.

Verfügt Ihr Verstärker über keinen Phonoeingang, benötigen Sie einen separaten Phono-Vorverstärker. Phono-Vorverstärker von Pro-Ject Audio Systems finden Sie im Internet unter: [www.audiotra.de](http://www.audiotra.de).

## Netzanschluss

Verbinden Sie das Netzkabel mit dem Stromnetz.



*Verbinden Sie das Netzkabel des Gerätes nur dann mit einer Steckdose, wenn Sie sichergestellt haben, dass Ihre Netzspannung der auf der Unterseite des Geräts angegebenen Spannung entspricht.*

## Aufsetzen der Staubschutzhaube

Setzen Sie die Staubschutzhaube (12) auf die Scharniere (13) und stellen Sie durch Anziehen der Feststellschrauben die Haltekraft der Scharniere ein.

## Reinigen des Abtastdiamanten und der Schallplatte

Wir empfehlen, den Abtastdiamanten vor jedem Abspielen einer Platte mit einer Karbonfaser-Nadelbürste zu reinigen. Bürsten Sie ausschließlich von der Aufhängung des Nadelträgers in Richtung Abtastdiamant, ohne dabei zu hohen Druck auszuüben. Von einem flüssigen Nadelreiniger raten wir ab, da dieser den Diamant und/oder den Generator beschädigen kann.

Vor dem allerersten Abspielen einer Schallplatte empfehlen wir das Waschen mit einer Schallplatten-Waschmaschine. Das entfernt z.B. bei der Produktion zurückgebliebene Trennmittel und bei gebrauchten Platten den abgelagerten Schmutz. Zum Reinigen der Schallplatte vor jedem Abspielen empfehlen wir eine Karbonfaser-Plattenbürste.

## Abspielen von Schallplatten

Ziehen Sie die Nadelschutz des Tonabnehmer (8) nach vorne ab. Betätigen des Start/Stop-Schalters (1) links am Chassis startet und stoppt den Antriebsmotor des Plattentellers. Führen Sie das Headshell (8) zum Anfang der Schallplatte. Bewegen Sie den Lifthebel (6) nach unten. Stellen Sie am Verstärker die gewünschte Lautstärke ein.



*Der Eingangswahlschalter des Verstärkers muss auf **Phono** gestellt sein. Eine eventuell vorhandene **Tape-Monitor-Funktion** darf nur bei laufendem Aufnahmegerät aktiviert sein.*

## Wechseln der Abspielgeschwindigkeit

Zum Abspielen von Schallplatten mit 45 U/min legen Sie den Antriebsriemen (3) auf die untere, große Riemenscheibe des Pulley (2). Manche Single-Schallplatten mit 45 U/min benötigen den beiliegenden, runden Zentrieradapter. Zum Umlegen des Riemens (3) muss der Plattenteller abgenommen werden.



*Der Betrieb mit einer Pro-Ject Speed Box ist nicht möglich.*

## Tipps und Hinweise

Die geöffnete Staubschutzhaube wird durch die Schallabstrahlung der Lautsprecher in Schwingung versetzt. Dies wirkt sich störend auf den Abtastvorgang aus. Damit der Spieler seine überragenden Klangeigenschaften voll entfalten kann, empfehlen wir Ihnen daher beim Abspielen von Platten die Staubschutzhaube zu schließen.

## Reinigung und Wartung des Geräts

Das Gerät wird mit einem Staubpinsel gereinigt und ist darüber hinaus bei sachgerechter Nutzung wartungsfrei. Sollte das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht in Betrieb sein, nehmen Sie bitte den Antriebsriemen (3) ab um einem vorzeitigen Verschleiß des Riemens durch Dehnung vorzubeugen.



*Trennen Sie das Gerät vor jeder Reinigung vom Stromnetz.  
Führen Sie Reinigungs- und Wartungsarbeiten nur mit angebrachtem Nadelschutz aus.*

## Austausch des Nadeleinschubs

Bei Beschädigung oder Verschleiß des Abtastdiamanten muss der Nadeleinschub ersetzt werden. Ein defekter Abtastdiamant zerstört die Rillen der Schallplatte.

Der Nadelschutz (8) des Tonabnehmers muss vor dem Austauschen des Nadeleinschubs abgenommen werden. Ziehen Sie den Nadeleinschub des Tonabnehmers (8) nach vorne ab und stecken Sie den Ersatz-Nadeleinschub auf den Tonabnehmer (8).



Nadeleinschub: Ortofon Stylus 5E. Bezugsquelle: Fachhandel oder Vertrieb (siehe - Im Servicefall)

## Montage und Anschluss eines Tonabnehmers

\*\* Alternativ zum montierten Tonabnehmer können Sie auch andere Tonabnehmer mit Halbzoll-Befestigung montieren. **Wichtig!** Die empfohlene Auflagekraft muss in etwa dem des verbauten Tonabnehmers entsprechen, da die Antiskating-Kompensation, welche sich nach der Auflagekraft richtet, fest eingestellt ist.

Verschrauben Sie den Tonabnehmer (mit angebrachtem Nadelschutz) mit dem Headshell (8). Ziehen Sie die Montageschrauben noch nicht fest.

Verbinden Sie den Tonabnehmer mit den Anschlusschuhlen der Tonarminnenverkabelung wie folgt:

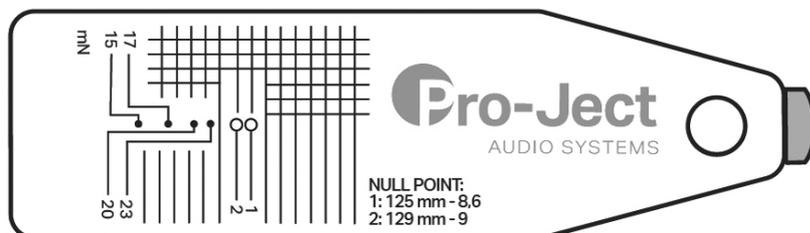
Weißes Kabel	Signal linker Kanal (L)	Blaues Kabel	Signalmasse linker Kanal (LG)
Rotes Kabel	Signal rechter Kanal (R)	Grünes Kabel	Signalmasse rechter Kanal (RG)

Nur eine genaue Justage des Tonabnehmers am Headshell kann die hervorragenden Klangeigenschaften des Plattenspielers voll zur Geltung bringen. Zum Justieren des Tonabnehmers ist geeignetes Einstellwerkzeug wie z.B. eine Justagelehre notwendig. Sollte Ihnen das Justieren des Tonabnehmers zu schwierig erscheinen, wird Ihnen Ihr Fachhändler sicherlich behilflich sein.

## Auflagekraft einstellen

\*\* Lösen Sie die Inbusschraube im Gegengewicht (5) (Achtung: nicht heraus drehen!) soweit, dass sich das Gewicht verschieben lässt. Stellen Sie dann mit Hilfe der beiliegenden Balkenwaage das Auflagegewicht ein.

Nehmen Sie zuerst die Plattentellerauflage und den Nadelschutz ab. Setzen Sie dann die Balkenwaage mit den Füßen auf den Plattenteller. Der Plattenteller darf dabei nicht rotieren.



Um die für den zu montierenden Tonabnehmer empfohlene Auflagekraft einzustellen, senken Sie die Nadelspitze auf einen der beschrifteten Messpunkte (15, 17, 20 und 23mN) oder einem gedachten Punkt zwischen den Messpunkten ab, welcher der empfohlene Auflagekraft entspricht. Steht die Waage danach waagrecht, ist die Auflagekraft korrekt.

Steht die Waage nach dem Absenken nicht waagrecht, muss die Auflagekraft durch Verschieben des Gegengewichts (5) auf seiner Aufnahme eingestellt werden. Verschieben des Gewichts zum Tonarmlager hin erhöht, Verschieben weg vom Tonarmlager verringert die Auflagekraft. Der Tonarm muss dabei angehoben sein, um die Abtastnadel nicht zu gefährden.



Haben Sie die Auflagekraft korrekt eingestellt, ziehen Sie die Inbusschraube im Gegengewicht wieder fest.

## Technische Daten Pro-Ject T1

Anschluss	Phonoeingang am Verstärker oder externer Phono-Vorverstärker (MM)
Geschwindigkeiten	33/45 U/min - Betrieb mit einer Speed Box nicht möglich
Drehzahlabweichung	33 U/min: $\pm 0,70\%$ 45 U/min: $\pm 0,60\%$
Drehzahlschwankungen	33 U/min: $\pm 0,25\%$ 45 U/min: $\pm 0,23\%$
Rumpeln	65dB
Effektive Masse des Tonarmes	8,0g
Effektive Länge des Tonarmes	8,6" (218,5mm)
Überhang	22,0mm
Betriebsspannung Plattenspieler	230V
Maße (B x H x T), Haube offen	422 x 111 x 332mm, 422 x 369 x 392mm
Gewicht	4,3kg
Länge Phonokabel	100cm

## Technische Daten MM-Tonabnehmer Ortofon OM 5E

Frequenzbereich	20-25.000Hz
Übersprechdämpfung	22dB/1kHz
Ausgangsspannung	4mV
Empfohlener Abschlusswiderstand	47kOhm – Verstärkeranschluss Phono MM
Empfohlene Abschlusskapazität	200-500pF
Nadelnachgiebigkeit/Diamant	20 $\mu$ m/mN – elliptisch
Empfohlene Auflagekraft	17,5mN
Gewicht	5g



Die Einstellung für die Antiskating-Kompensation ist nicht veränderbar.

Irrtum und technische Änderungen vorbehalten

## Zulässige Betriebsumgebung

Temperatur 5-35°C, Luftfeuchtigkeit 20-70% unter Kondensationsgrenze. Wird das Gerät über längere Zeit direktem Sonnenlicht ausgesetzt, kann es zu Farbveränderung an eloxierten Teilen und dem Chassis kommen.

## Mögliche Bedienfehler und Störungen

Plattenspieler von Pro-Ject Audio Systems werden mit größter Sorgfalt gefertigt und unterliegen ständigen Kontrollen. Störungen, die bei allen technischen Geräten nie ganz auszuschließen sind, liegen nicht immer an Material- oder Fertigungsfehlern. Sie können auch durch Bedienfehler oder andere ungünstige Umstände auftreten. Nachstehend führen wir die häufigsten Fehlersymptome auf:

### Der Plattenteller dreht sich nicht, wenn das Gerät eingeschaltet wird

- Das Gerät ist nicht an das Stromnetz angeschlossen oder die Steckdose führt keine Netzspannung.
- Der Antriebsriemen ist nicht richtig aufgelegt oder abgefallen.

### Kein Signal auf einem oder beiden Kanälen

- Die Signalverbindung an folgenden Stellen der Anlage ( x / y ) ist, bedingt durch nicht korrekt aufgesetzten Steckern, einen Kabelbruch oder durch eine fehlerhafte Lötstelle an den Steckern unterbrochen:  
Tonabnehmer / Anschlusschuhe der Tonarm-Innenverkabelung.  
Phonokabel / Phonoeingang des Verstärkers.  
Externer Phono-Vorverstärker / hierfür belegter Hochpegeleingang des Verstärkers.
- Der Eingangswahlschalter steht in einer falschen Position.
- Der Verstärker ist nicht eingeschaltet oder defekt.

### Sehr leises Signal auf beiden Kanälen

- Das Signalkabel ist an einem Hochpegeleingang des Verstärkers wie z.B. TAPE, AUX, DAT oder VIDEO angeschlossen.

### Sehr lautes Signal auf beiden Kanälen

- Das Phonokabel ist am MC-Phonoeingang des Verstärkers angeschlossen.

### Starkes Brummen bei der Wiedergabe

- Der / die Kabelschuh(e) der Masseleitung, der Massekontakt eines der RCA/Cinch-Stecker des Phonokabels hat / haben keinen Kontakt.
- Einer oder beide der Masse führenden Anschlusschuhe am Tonabnehmer hat / haben keinen Kontakt.

### Jaulende Tonwiedergabe auf beiden Kanälen

- Der Antriebsriemen ist defekt oder verschmutzt.
- Das Tellerlager ist verschmutzt oder verharzt.

## Im Servicefall

Fragen Sie zunächst Ihren Fachhändler um Rat. Erst wenn der Fehler dort bestätigt wird und nicht behoben werden kann, senden Sie das Gerät bitte an:

ATR - Audio Trade GmbH, Rheingaustrasse 19a, 65375 Oestrich-Winkel, Deutschland  
Tel.: 0208-882 66 0 - Fax: 0208-882 66 66 - E-Mail: [service@audiotra.de](mailto:service@audiotra.de)

Wir empfehlen dringend, den Originalkarton und die Innenverpackung aufzubewahren, um jederzeit einen sicheren Transport Ihres Gerätes zu gewährleisten. Nur bei Geräten, die uns im Originalkarton und mit originaler Innenverpackung zugehen, können wir Serviceleistungen auf Garantie zusichern.

Verpacken Sie bitte vor jedem Transport alle Einzelteile gemäß der auf der letzten Seite der Bedienanleitung befindlichen Zeichnung. Der Plattenspieler muss mit abgenommener Staubschutzhaube, eingeschobenem Plattentellerlager-Schutz, montierter Transportsicherung für das Tonarmrohr und angebrachtem Nadelschutz versandt werden.

## Garantie und Gewährleistung

Für Geräte, welche über den von uns autorisierten Fachhandel bezogen wurden, gewähren wir über die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen hinaus eine Garantie von drei Jahren ab Kaufdatum, längstens aber vier Jahre nach unserer Auslieferung an den Fachhandel. Die Seriennummer und das Kaufdatum sind über die Originalrechnung zu belegen. Die Garantie umfasst den Arbeitsaufwand, Ersatzteile und den kostenlosen Rücktransport nach frachtfreiem Erhalt des Gerätes.

Erbrachte Arbeitsleistungen für Prüfzeiten an fehlerfreien Geräten oder an Geräten ohne bzw. mit falscher Fehlerbeschreibung werden zum üblichen Stundensatz berechnet.

Hersteller und Vertrieb übernehmen keine Haftung bei Beschädigungen, welche durch das Nichtbeachten der Bedienungsanleitung und/oder durch den Transport entstanden sind. Veränderungen am Gerät seitens nicht autorisierter Personen entbinden Hersteller und Vertrieb von jeglicher Garantieleistung.

## Copyright

Pro-Ject Audio Systems® 2020, alle Rechte vorbehalten. Die veröffentlichten Informationen entsprechen dem Stand der Entwicklung zum Zeitpunkt der Drucklegung. Technische Änderungen bleiben vorbehalten und fließen ohne weitere Nachricht in die Produktion ein.

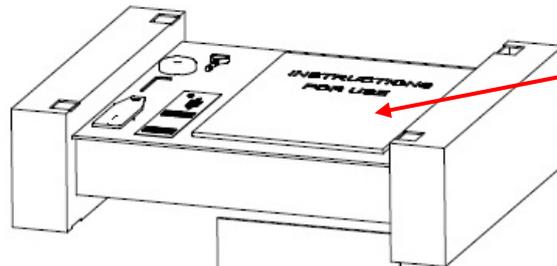


Soll dieses Gerät nicht mehr genutzt und entsorgt werden, so nutzen Sie in Deutschland und Österreich die hierfür eingerichteten kommunalen Abgabestellen. In Deutschland können Sie auch den individuellen Entsorgungsservice des Vertriebs nutzen, Hinweise hierzu finden Sie unter [www.audiotra.de/entsorgung](http://www.audiotra.de/entsorgung). In der Schweiz kann das Gerät bei einem beliebigen Elektro-/TV-Einzelhändler zur Entsorgung abgegeben werden.



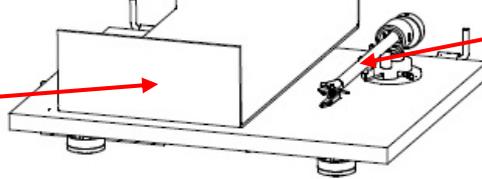
Bitte alle Einzelteile in die dazugehörigen Kartons, Stoff- oder Plastiktüten verpacken

Staubschutzhäube  
(zwischen beide  
Formteile einsetzen)



Bedienungsanleitung,  
Plattentellerauflage, Zubehör  
(in einer Plastiktüte)

Abstandshalter Häube  
(auf den Subteller legen)



Transportsicherung  
(roter Bindedraht) um  
Tonarmrohrstütze und  
Tonarmrohr anbringen

Glasteller ohne  
Plattentellerauflage  
(einsetzen in die  
Aussparungen unter  
den Formteilen)

